



Klebemörtel KP plus 7095

für mineralische und gipshaltige Untergründe



Werkstoff

Art des Werkstoffes:

CONPART Klebemörtel KP plus 7095 ist ein hochwertiger, hydraulisch erhärtender, sulfatbeständiger Werkstrockenmörtel.

Anwendungsbereich:

CONPART Klebemörtel KP plus 7095 ist anwendbar zum Verkleben von CONPART Klimaplatzen Classic, Laibungsplatten und Wand-Decken-Anschlussplatten auf mineralischen und gipshaltigen Putzen. Voraussetzung für Gipsputze ist ein tragfähiger und trockener Untergrund. In Verbindung mit feuchtem Mauerwerk oder eindringender Feuchtigkeit sind gipshaltige Materialien nicht beständig. Die vorhandene Putzschicht muss eine Mindestdicke von 10 mm aufweisen. Dünne Spachtellagen sind nicht ausreichend stabil, um das Innendämmsystem langfristig zu tragen. Geeignet für Wand- und Deckenflächen im Innenbereich.

Eigenschaften:

CONPART Klebemörtel KP plus 7095 ist nach dem Anmischen mit Wasser gebrauchsfertig und erhärtet hydraulisch.

- Geeignet für Wände und Decken im Innenbereich
- sulfatbeständig
- sehr leichte Verarbeitung
- hydraulisch erhärtend
- bietet eine hohe Abrutschsicherheit
- hohe Ausführungssicherheit
- mineralfaserfrei
- wasserfest, witterungs- und wärmebeständig

Technische Daten:

Material: chromatarm, enthält PZ Klinker
 Verarbeitungstemperatur: nicht unter +5° C
 Trockenrohddichte: 1.410 kg/m³
 Haftzugfestigkeit: > 200 kPa
 Brandverhalten: Euroklasse A1
 Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl: $\mu = 13$

Farbton:

grünlich-beige

Verarbeitung

Zusammensetzung:

Werkgemischter, hydraulisch abbindender Trockenmörtel mit Zement nach DIN 1164, hochwertigen aufbereiteten Füll- / Zusatzstoffen und besonderen Additiven.

Untergrund:

Der Untergrund muss trocken, tragfähig und frei von Stoffen sein, die die Haftung von CONPART Klebemörtel KP plus 7095 beeinträchtigen (z.B. Trennmittel, lose Bestandteile, Staub, Absandungen, Ausblühungen, Anstriche, Spachtellagen usw.). Tragfähige Altputze sind auf Festigkeit und Haftung zum Untergrund zu prüfen. Altputzflächen sind zu reinigen; Schimmelpilzbefall ist fachgerecht zu beseitigen. Alte und zerstörte Putze sind sorgfältig zu entfernen. Saugfähige Untergründe sind mit CONPART Grundierkonzentrat 1003 (wasserverdünnt 1:3) zu grundieren.

Vorbehandlung des Untergrundes:

Eine Entkopplung zu angrenzenden Bauteilen wie Böden, Decken und Fenstern ist vorzusehen. Unebenheiten müssen vor der Verklebung ausgeglichen werden. Ggf. ist ein flächiger Egalisierungsputz auszuführen.

Verarbeitung:

In ein sauberes Gefäß ca. 7,5 l Wasser füllen und 25 kg CONPART Klebemörtel KP plus 7095 zugeben und mit einem Mischgerät gründlich durchmischen, bis eine verarbeitungsgerechte, knotenfreie Konsistenz erreicht ist (Mischzeit mind. 3 Min.). Teilmengen werden im Verhältnis ca. 0,3 Liter Wasser je kg CONPART Klebemörtel KP plus 7095 angemischt. Es sollte nicht mehr Kleber angemischt werden, als in ca. 2 Stunden verarbeitet werden kann. Zur Verklebung von CONPART Klimaplatzen Classic wird CONPART Klebemörtel KP plus 7095 mit einer geeigneten Zahnkelle waagrecht (≥ 10 mm Zahnung) auf den tragfähigen Untergrund aufgezogen. Anschließend wird die CONPART

Verarbeitung

Klimaplatte auf die frische Kontaktschicht durch leichtes Eindrücken vollflächig verklebt (Kambettverfahren). CONPART Klimaplatzen Classic sind hohlraumfrei und vollflächig zu verkleben.

Hinweis:

Angesteifter Klebemörtel darf weder mit Wasser noch mit frischem Klebemörtel wieder verarbeitbar gemacht werden. Die angeführten Zeitangaben gelten für den normalen Temperaturbereich +20 °C bei ca. 65 % rel. Luftfeuchtigkeit. Niedrigere Temperaturen verlängern, höhere Temperaturen verkürzen die Verarbeitungs- und Abbindezeit. CONPART Klebemörtel KP plus 7095 ist vor zu schnellem Wasserentzug z. B. bei Zugluft und thermischer Belastung, zu schützen

Verarbeitungstemperatur: ab +5 °C
Verarbeitungszeit: ca. 2 Stunden
Kleboffene Zeit: (temp.abh.) max. 10 Min.
Trocknungszeit: (temp.abh.) ca. 12 Stunden
Kleberdicke: max. 8 mm
Verbrauch: ca. 4-5 kg/m²

Die angeführten Zeitangaben gelten für den normalen Temperaturbereich +20 °C bei ca. 65% rel. Luftfeuchtigkeit. Niedrigere Temperaturen verlängern, höhere Temperaturen verkürzen die Verarbeitungs- und Abbindezeit.

Arbeitsgeräte und Reinigung:

Nach Gebrauch sofort mit Wasser reinigen.

Diese Angaben über Eigenschaften und Anwendung geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und anderer Einflussfaktoren kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht entnommen werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.



Klebemörtel KP plus 7095

für mineralische und gipshaltige Untergründe

Allgemeines

GISCODE: ZP1

Verpackung:

Foliensack: 25 kg

Lagerung:

Auf trockenen Paletten vor Feuchtigkeit geschützt, in geschlossenen Gebinden ca. 12 Monate

Kennzeichnung-Sicherheitsratschläge:

Enthält PZ Klinker.

Nicht in die Hände von Kindern gelangen lassen. Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenschäden. Kann die Atemwege reizen. Einatmen von Staub vermeiden. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Chromatarm:

Haltbarkeit des Chromatreduzierers bei kühler und trockener Lagerung: 12 Monate. Der Abfüllmonat entspricht den ersten 2 Ziffern, das Abfülljahr der dritten und vierten Ziffer des Chargenaufdruckes.

Entsorgung:

Produktreste sind gemäß den geltenden Vorschriften zu entsorgen. Entleerte Verpackungen sind den Recyclingsystemen zuzuführen.

Diese Angaben über Eigenschaften und Anwendung geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und anderer Einflussfaktoren kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht entnommen werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.